

**Die VOEB-Pressesaussendung vom 5. Oktober 2023 zum Thema „Erfolg: Oberösterreich führend bei Abfallvermeidung“ ist in folgenden Medien erschienen:**



## **PRESSEINFORMATION**

# **ERFOLG: OBERÖSTERREICH FÜHREND BEI ABFALLVERMEIDUNG**

**118 kg Restmüll produziert durchschnittlich ein:e Oberösterreicher:in pro Jahr. Damit ist das Bundesland auf Platz 2 im Vermeiden von Abfall – lediglich Vorarlberg verursacht mit 75 kg pro Kopf weniger. Dennoch muss sich die Abfall- und Ressourcenwirtschaft in Oberösterreich Herausforderungen stellen, dazu gehören falsch entsorgte Batterien sowie das Recycling von Verbundstoffen.**

Wels, 05. Oktober 2023 – Beim jährlichen Treffen der regionalen Abfall- und Ressourcenwirtschaft wurde in Wels Bilanz gezogen: Oberösterreich ist vorbildhaft bei der Vermeidung von Restmüll (118 kg pro Kopf) und liegt damit österreichweit im Spitzenfeld. Landesrat Stefan Kaineder lobt die Betriebe im Rahmen der Tagung: „Um Oberösterreich für die Klimaziele fit zu machen, ist der Weg hin zu einer modernen Ressourcen- und Kreislaufwirtschaft notwendig. Zahlreiche Abfall- und Ressourcenwirtschaftsunternehmen gehen hier mit gutem Beispiel voran und zeigen mit innovativen Ansätzen, wie das Recycling von morgen aussehen wird.“

Gleichzeitig weist die Branche auf das drängende Problem von Lithium-Ionen-Batterien hin: „Batterien im Restmüll sind für jeden Recyclingbetrieb eine extreme Gefahrenquelle. Landen sie im Shredder, können sie sich leicht entzünden und zu Brandschäden in Millionenhöhe führen“, erklärt Günther Habel, Vorstand Oberösterreich des Verbands Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VOEB). Der Verband ruft daher die Bevölkerung dazu auf, Batterien immer getrennt zu entsorgen.

## **Recyclingbetriebe treffen Sicherheitsmaßnahmen**

Die Recyclingbetriebe haben aufgrund der zahlreichen Brände der letzten Jahre bereits besondere Sicherheitsmaßnahmen gesetzt. So hat zum Beispiel die Welser Abfallverwertung eine neue Bunkerlöschanlage installiert sowie Geräte zum Erkennen von Bränden und automatische Löscheinrichtungen eingebaut. Es brauche jedoch vor allem das Mitwirken der Bürger:innen: „Jede Batterie, die korrekt entsorgt wird, kann einen Brand verhindern“, betont Habel.

Ein weiteres Thema der Regionaltagung waren Verbundstoffe. Sie bereiten der oberösterreichischen Abfallwirtschaft Schwierigkeiten, denn Verpackungshersteller greifen immer häufiger zu Verbundmaterialien. In diesen Verpackungen verstecken sich unterschiedliche Stoffe, die schwieriger voneinander zu trennen und recyceln sind als Monomaterialien, die aus einem Stoff bestehen. Der klare Apell der Abfallwirtschaft lautet daher bereits bei Verpackungsherstellung, das Recycling mitzudenken, nur so könne Kreislaufwirtschaft funktionieren.

## **Spitze der Recyclingbranche besuchte neue Bunkerlöschanlage in Wels**

Verbandspräsidentin Gabriele Jüly besuchte mit mehr als 30 Branchenvertreter:innen und VOEB Geschäftsführerin Veronika Wüster die neue Bunkerlöschanlage der Welser Abfallverwertung (Energie AG Oberösterreich Umwelt Service GmbH). Diese erzeugt Strom und Wärme aus Abfällen. Das ist wichtig, um künftig weniger fossile Energieträger, wie Kohle, Öl oder Erdgas, zu verbrennen. In der Anlage wird jedes Jahr aus über 300.000 Tonnen Abfälle aus Haushalten und Gewerbe / Industrie neue Energie erzeugt.

**Quelle:**

\*Bundesabfallwirtschaftsplan 2023, Teil 1, S. 139 (Tabelle 73)

[https://www.bmk.gv.at/themen/klima\\_umwelt/abfall/aws/bundes\\_awp/bawp2023.html](https://www.bmk.gv.at/themen/klima_umwelt/abfall/aws/bundes_awp/bawp2023.html)

**Siedlungsabfall (Restmüll) je Einwohner:in in Österreich:**

Bundesland	Aufkommen Haushalte und ähnliche Einrichtungen (t)	Aufkommen Haushalte und ähnliche Einrichtungen (kg/EW)
Vorarlberg	30.184	75
Oberösterreich	175.434	118
Tirol	95.827	126
Burgenland	37.702	128
Steiermark	166.803	134
Niederösterreich	244.108	145
Salzburg	91.135	163
Kärnten	99.527	177
Wien	526.804	276
<b>Österreich (gerundet)</b>	<b>1.467.524</b>	<b>165</b>

**VOEB-Mitglieder in Oberösterreich** [Die Mitgliedsbetriebe des VOEB](#)

**Fotos, Abdruck honorarfrei** © VOEB

**Bild 1: v.l.n.r.** Landesrat Stefan Kaineder, VOEB Präsidentin Gabriele Jüly, und VOEB Regionalvorstand Oberösterreich Günther Habel

**Bild 2:** Bei der VOEB Regionaltagung Oberösterreich besuchten die heimischen Recyclingbetriebe die neue Bunkerlöschanlage der Welser Abfallverwertung

**Über den VOEB:**

Der Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VOEB) ist die freiwillige Interessensvertretung der kommerziell geführten Abfall- und Ressourcenwirtschaftsunternehmen in Österreich. Der Verband vertritt derzeit über 250 Mitgliedsunternehmen und repräsentiert somit zwei Drittel – gemessen am Umsatz bzw. an den Beschäftigten – der privaten österreichischen Abfallwirtschaftsbetriebe. Die Branche beschäftigt direkt und indirekt ca. 43.000 Mitarbeiter:innen, entsorgt rund verwertet zwei Drittel des gesamten in Österreich anfallenden Abfalls in 1.100 High-Tech-Anlagen und erwirtschaftet Umsätze in der Größenordnung von 4 Mrd. Euro pro Jahr.

**Rückfragen:**

Veronika Wüster - Geschäftsführerin VOEB

Tel.: (01) 713 02 53

E-Mail: [wuester@voeb.at](mailto:wuester@voeb.at)

Website: [www.voeb.at](http://www.voeb.at)